

Branchenversorgung bAV

04/2022
19.04.2022
VFK-SK
Borut Boznar
Marion Vintz

KlinikRente

Betriebliche Altersversorgung – ein Muss im Gesundheitswesen

Die Gesundheitswirtschaft zählt nicht nur zu den **stärksten Jobmotoren**; sie ist auch eine **personalintensive und konjunkturunabhängige** Branche. Also ein echter **Zukunftsmarkt** – auch für die betriebliche Altersversorgung.

Vor allem in der Pflegebranche tobt der Wettbewerb um Fachkräfte und zahlreiche Stellen bleiben unbesetzt. Ein guter Grund für Unternehmen, dem Problem „Mitarbeitergewinnung und -bindung“ auch mit einer smarten bAV-Lösung zu begegnen und die Entgeltumwandlung der Mitarbeitenden mit Beiträgen jenseits des gesetzlich vorgeschriebenen Minimums zu fördern.

Immenser Bedarf an zusätzlicher Altersversorgung im Gesundheitswesen

Ca. **80 %** der rund 6 Millionen Beschäftigten sind **Frauen** mit überwiegend inkonsistenten Erwerbsbiografien. Ihre Rentenaussichten sind entsprechend bescheiden, und zwar unabhängig davon, ob sie lediglich gesetzliche Rente oder ergänzende Leistungen aus einer Zusatzversorgungskasse zu erwarten haben. Traurig, aber wahr: In Deutschland beziehen Frauen durchschnittlich nur etwa halb so viel Rente wie Männer.

Unternehmen ohne tariflich geregelte bAV: Weitgehend unerschlossene Zielgruppe mit unkompliziertem Zugang

KlinikRente ist viel mehr als das Versorgungswerk für Krankenhäuser und Pflegeheime. Ein Blick in die so genannte „Positivliste“ des Versorgungswerks verrät, dass ca. **40 verschiedene Zweige der Gesundheitsbranche** Zugang zu KlinikRente haben. Dazu gehören **z. B. auch Dienstleister und Zulieferer wie Labore und Medizintechnikhersteller**.

In der Praxis lässt sich bAV in der Gesundheitsbranche am einfachsten in Unternehmen platzieren, die **keinerlei tarifvertraglichen Reglements** unterliegen. Das trifft sich gut, denn das Gros der Arbeitgebenden in der **Pflegebranche** ist nicht an tarifvertragliche bAV-Regelungen bzw. Zusatzversorgungskassen gebunden.

Zu der großen nicht tarifgebundenen Gruppe zählen beispielsweise auch **privat getragene ambulante Pflegedienste** – ein dynamisch wachsender Zweig der Gesundheitsindustrie mit einer Vielzahl weiblicher und in Teilzeit

Wie bAV-Berater mit KlinikRente.bAV einen Wachstumsmarkt erschließen können

**KlinikRente:
DAS Versorgungswerk
für ca. 40 Sektoren der
Gesundheitswirtschaft**

beschäftigter Kräfte. **Für die bAV-Beratung positiver Nebeneffekt:** Private Pflegeeinrichtungen müssen ihre Pflegekräfte ab September 2022 mindestens nach einem einschlägigen Tarifvertrag in ihrer Region vergüten. Das bringt in aller Regel **Gehaltssteigerungen für das Pflegepersonal** mit sich und damit auch **mehr finanziellen Spielraum für die Altersvorsorge**.

**Private Pflege:
Wachstumsgarant mit
steigenden Gehältern**

Markante Sprünge sind auch bei der Verbreitung **medizinischer Versorgungszentren (MVZ)** zu beobachten: Ihre Anzahl schnellte allein zwischen 2004 und 2017 von 70 auf rund 2.800 Einrichtungen hoch – mit weiter steigender Tendenz. Weit mehr als die Hälfte der MVZ gehört nicht zu Krankenhäusern und ist damit in der Regel auch nicht tarifgebunden.

Einfachster Zugang ab 10 Beschäftigten

Schon ab einer Belegschaftsstärke von 10 Personen – von denen **jedoch nur mindestens eine Person versichert** werden muss – können alle Unternehmen der Zielgruppe (Stichwort „Positivliste“) dem Versorgungswerk beitreten. Bereits heute vertrauen über 5.200 Einrichtungen dem Versorgungswerk KlinikRente ihre betriebliche Altersversorgung an.

**tiefliegende
Zugangshürde:
Einrichtungen mit
mindestens 10
Beschäftigten ab 1. VP**

Die Branchenlösung für eine komfortablen Altersversorgung: KlinikRente.Direktversicherung Chance

KlinikRente Direktversicherung Chance ermöglicht durch die Gestaltung als **beitragsorientierte Leistungszusagen mit 3 alternativen Garantiehöhen – 60, 80 und 90 %** der eingezahlten Beiträge – ein schnelles und nennenswertes Investment in Fonds. Das Versorgungswerk KlinikRente empfiehlt das inzwischen allgemein gängige Garantieniveau von 80 %.

**KliniRente.Chance nutzen
und von reduzierten
Garantien profitieren**

Da ein möglichst breites Fondsinvestment in Zeiten niedriger Zinsen die einzige Chance auf Renditen damit auf den Aufbau einer in Relation zum eingezahlten Beitrag adäquaten Altersversorgung bietet, beschreitet das Versorgungswerk KlinikRente mit KlinikRente.Direktversicherung Chance einen modernen und erfolgversprechenden Weg.

Viele gute Wege führen zum Ziel

Nutzen Sie für die Erstellung von Angeboten Ihren Favoriten:
KlinikRente.bAV Rechg, Xempus oder FirmenOnline.

**Ihre digitale
Vertriebsunterstützung**

Oder melden Sie sich einfach bei Ihrem Swiss Life Betreuer und besprechen Sie mit ihm all Ihre Anliegen rund um die Verbreitung von KlinikRente.bAV in einer dynamischen Zielgruppe mit hohem, bisher nahezu ungedecktem Versorgungsbedarf.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

Swiss Life Deutschland

i. V. Borut Boznar i. V. Marion Vintz